

„Die Angst der Natur nimmt zu und richtet sich gegen den Menschen, den sie nicht erkennt, da er gegen den Willen Gottes wirkt und handelt.“

(vorläufige Übersetzung)

**BOTSCHAFT UNSERES HERRN JESUS CHRISTUS
AN SEINE GELIEBTE TOCHTER LUZ DE MARÍA
28. MÄRZ 2018**



Mein geliebtes Volk,

MEINE LIEBE RUFT EUCH...

**ICH NEHME IN MEINER BARMHERZIGKEIT ALLE AUF, DIE MIT REUIGEM
HERZEN ZU MIR KOMMEN UND DIE FESTE ENTSCHLOSSENHEIT HABEN, IHRE
WERKE UND TATEN ZU VERBESSERN.**

Ich rufe euch nicht zu Unmöglichem auf, sondern dazu, dass jeder dem Willen Gottes nachkommt... (vgl. 1 Joh 2,10; Rom 12,2; Eph 5,17).

Einige wenige Seelen, die entschlossen sind, rechtschaffen zu handeln, nach der Liebe Gottes zu wirken, werden geistlich gestärkt, je häufiger sie geben und handeln, handeln und geben.

Nicht jeder gelangt zur Erkenntnis auf diesem geistlichen Weg, doch ist die Erkenntnis erforderlich, damit ihr nicht vom Bösen getäuscht werdet.

Der heutige Mensch sinnt nicht über Meine Liebe zu jedem Meiner Kinder nach. Er fühlt sich nicht als Teil Meines Volkes, er wünscht nicht, sich auf Meinen Weg zu begeben. Ein Großteil der Menschheit hat mit dem Teufel paktiert, hat das akzeptiert, was gegen die Gebote verstößt, und verschafft sich Genugtuung damit.

In diesem Moment muss sich jeder von euch, Meine Kinder, fragen: Was ist das Maß meines Glaubens?

- ❖ Falsche Vorstellungen, geistlich verstörende Ideologien, menschliche Fanatismen nehmen zu...
- ❖ Ihr akzeptiert die Gräueltaten in der Welt, stellt Satan an Meine Stelle...
- ❖ Die Begierden des Fleisches verursachen die größte Entartung und Unmoral, die es je gegeben hat...
- ❖ Ich höre Blasphemien auf der ganzen Welt...

DIES IST MEIN VERDORBENES VOLK, WELCHES MICH STÄNDIG LEIDEN LÄSST, MIR NICHT GEHORCHT, ANGESICHTS DER ABLEHNUNG DER ZEICHEN UND SIGNALE, DIE ICH AUF DER GANZEN ERDE VERBREITEN LASSE.

Ihr habt vergessen, dass Plagen die Menschheit treffen werden, nicht durch Meine Hand, sondern wegen der Torheit desselben Menschen, der seine eigene Wissenschaft außer Acht lässt.

Ich rufe euch zur Versöhnung mit Mir auf, bevor die Nacht hereinbricht und Ich euch schlafend antreffe. Ich bin kein gnadenloser oder rachsüchtiger Gott, noch schaue ich ständig auf eure Sünden.

- Ich bin Gott und nichts entgeht Meinem Blick... (vgl. Joh 4,26; Joh 8,58).
- Ich bin ein gerechter Gott... (vgl. Job 34,5a).
- Ich bin ein Gott, der alle Seine Kinder liebt...
- Ich bin ein Gott, der bis zum letzten Moment ruft, doch der Mensch wartet bis zu diesem letzten Moment, obschon kein Geschöpf das Datum dieses Moments kennt und keine Zeit hat, um zu bereuen.

KINDER, BETRACHTET MICH NICHT LÄNGER ALS EINEN GOTT, DER DAS GÖTTLICHE GESETZ ODER DIE VEREINBARUNG MIT SEINEM VOLK VERGISST.

Ich bin daran, den Kreuzweg zu begehen, und es gibt so viele Gesichter, von denen Ich weiß, dass Ich sie am Rande des schmerzhaften Weges sehen werde, während sie Meine Kreuzigung fordern...

Dieselben Gesichter, die später auf der Erde umherwandern, werden Meinen Namen rufen, Mich anflehen, und denen, die es verdienen, werde Ich vergeben.

Ich sehe den Kalvarienberg, zu dem Meine Kirche geführt wird und auf dem Ich für diejenigen gekreuzigt werde, die sich aus freien Stücken dazu entschieden haben, Mich zu verraten...

Wie sehr traure ich um Mein Volk, das bis zur Übersättigung leiden wird!

ENTSCHEIDEND IST DAS GEISTLICHE WACHSTUM MEINES VOLKES, DAMIT MEINE KIRCHE MIT GESTÄRKTEM GLAUBEN DURCH DIE HILFE MEINES HEILIGEN GEISTES UND DIE HAND MEINER MUTTER SIEGREICH SEIN WIRD.

Das „*Gebet des Herzens und des vollen Bewusstseins*“ war noch nie so erforderlich wie in diesem Moment, in dem die Erde an einem dünnen Faden hängt.

Die Angst der Natur nimmt zu und richtet sich gegen den Menschen, den sie nicht erkennt, da er gegen den Willen Gottes wirkt und handelt. In einem Moment leidet ein Land, im nächsten Moment ein anderes Land. Die Erde erzittert und das Feuer tritt aus den Vulkanen hervor, der Wind wird stärker und verursacht Phänomene, die der Mensch zuvor nicht gesehen hat und die der Mensch vollkommen ignoriert... Für den Menschen ist es nur ein Moment, und dann gibt er sich aus Sünde dem Verderben hin.

Mein Volk, Chile wird geläutert. Kolumbien leidet unter der Unvernunft, mit der es Mich betrachtet.

Mein Volk, Nicaragua spürt das Beben seines Landes.

Mein Volk, Italien leidet mit lautem Getöse.

Mein Volk, kehre um! ... (vgl. Jer 3,14a).

Meine Kirche ist verletzt.

**SCHLIESST EUCH MEINER SCHMERZHAFTEN PASSION AN, ANGESICHTS DER
EREIGNISSE, DIE MEINE VÖLKER LEIDEN LASSEN.**

Ich liebe euch unendlich, so wie Meine Barmherzigkeit unendlich ist.

Nehmt Meine Mutter an, damit sie für jeden von euch Fürsprache hält.

Verweigert Meine Liebe nicht, verachtet Meine Liebe nicht, weist Mich nicht zurück...

**ICH WANDLE AUF ERDEN AUF DER SUCHE NACH HERZEN, DIE MEINEN
SCHMERZ LINDERN.**

Ich segne euch.

Dein Jesus

**AVE MARIA, VOLL REINHEIT UND OHNE SÜNDE EMPFANGEN
AVE MARIA, VOLL REINHEIT UND OHNE SÜNDE EMPFANGEN
AVE MARIA, VOLL REINHEIT UND OHNE SÜNDE EMPFANGEN**

KOMMENTAR VON LUZ DE MARIA

Brüder und Schwestern,

Als Menschheit sind wir der Dekadenz der Menschheit ausgeliefert...

Unser Herr sagte mir, dass einige Strände leiden werden, so wie die Menschheit unter dem Ungehorsam gegenüber Ihm leiden wird.

Der Geist der Ausschweifung nahm Form an und hat von der Menschheit Besitz ergriffen...

Der Herr ruft ein und tausend Mal. Wollen wir Ihn nicht warten lassen, sondern uns für das Ewige Leben entscheiden.

Brüder, Unser Herr ruft nach der Rettung unserer Seelen. Lasst uns verstehen, was das bedeutet: DAS EWIGE LEBEN.

Amen
